

Liebe Leserin, lieber Leser,

auch im Wahlkampf fair zu bleiben – das ist doch ein tolles Versprechen! Eine entsprechende Vereinbarung hat der [Runde Tisch für Integration](#) für die Themen Flucht und Migration verfasst. Bündnis 90/Die Grünen, CDU, FDP, SPD, Die Linke und Volt haben sie unterzeichnet – dafür ein riesengroßes Dankeschön. Wer den Eindruck hat, diese Vereinbarung wird nicht eingehalten, kann den Runden Tisch für Integration per [Mail](#) benachrichtigen. Wir wünschen uns sehr, dass es wenige Meldungen werden!



Denn Köln lebt Demokratie und fairen Austausch. Unsere Seite „[Geh wählen!](#)“ füllt sich mit immer mehr Veranstaltungen und Angeboten. Ganz neu: Die Wahlprüfsteine „Flucht und Migration“, initiiert vom AK Politik und unterzeichnet von vielen Initiativen und Organisationen. [Hier gibt es mehr Infos zu den Wahlprüfsteinen.](#)

Auch bei „Engagier dich!“ am 03.09. werden wir den Fokus auf das Thema „Demokratie und Engagement“ legen. Darauf könnt ihr euch ebenfalls schon freuen 😊

Herzliche Grüße

Stefanie Grüter, Julia Götzl, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Joel dos Santos und Andrea van Hasselt

PS: Ab jetzt kommt der Rundbrief wieder alle zwei Wochen, d. h., der nächste erscheint am 02.09.2025. Hinweise bitte bis Freitag, 29.08., 15:00 Uhr, an <mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de> [?subject=Rundbriefmailen.](#)

KOMMUNAL- UND INTEGRATIONSRAATSWAHLEN IN KÖLN

Am 14. September finden die [Kommunal- und Integrationsratswahlen](#) statt. Dazu findet ihr auf unserer Seite „[Geh Wählen!](#)“ **alle** Veranstaltungen und Materialien. Hier im Rundbrief listen wir nur das auf, was seit dem letzten Rundbrief neu hinzugekommen ist:

20., 25. und 26.08.2025, Zeit: 18.30 Uhr – 21.30 Uhr, Ort: Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Straße 39, 50674 Köln

NEU! Kölner OB in spe: Die „Blind Auditions“ in der Wohngemeinschaft / das OB-Kandidat:innen-Duell

Am 14. September wird in Köln gewählt. Wer folgt auf Henriette Reker? Wie ticken die Kölner OB in spe? Um das herauszufinden, laden Basti Campmann, Frontmann von Kasalla, und Sarah Brasack, stellvertretende Chefredakteurin des „Kölner Stadt-Anzeiger“, zum Live-Podcast in die Kölner Wohngemeinschaft ein. An drei Abenden treten die Kölner OB-Kandidatinnen und -Kandidaten in jeweils zwei Duell-Runden gegeneinander an. Wer genau am jeweiligen Abend vor ihnen auf der Bühne sitzt, erfahren die Gäste allerdings erst vor Ort. Wer kurz vor der Wahl noch unentschlossen sein sollte, ist bei diesen „Blind Auditions“ in der Kölner Wohngemeinschaft genau richtig. Und alle anderen auch! [Mehr Infos und Tickets.](#)

23.08.2025, Zeit: 14:00 Uhr – 20:00 Uhr, Ort: Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23, 50678 Köln

NEU! Veedels- und Demokratiefest der „Kölner Elf“ am Bürgerhaus Stollwerck

Das Fest bildet den Höhepunkt verschiedener Aktionen, die im Rahmen des Projekts „Köln wählt Demokratie“ stattfinden. Die „Kölner Elf“, ein Zusammenschluss der Kölner Bürgerhäuser und Bürgerzentren, haben für die Besucher:innen ein buntes Programm vorbereitet: Neben Aktionen für Kinder und Jugendliche wird es Kabarett und Live-Musik geben. Unter Moderation von Helmut Frangenberg werden die Oberbürgermeisterkandidat:innen der in der Innenstadt vertretenen Parteien an einer Podiumsdiskussion teilnehmen und sich zu allgemeinen kommunalpolitischen Themen, aber auch zu spezifischen Themen der Veedel und Bürgerhäuser äußern. [Mehr Infos.](#)

29.08.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Bürgerschaftshaus Bocklemünd, Görlinger Zentrum 11-15, 50829 Köln

NEU! Wer tritt für Bocklemünd an?

Im Bürgerhaus stellen sich die Kandidierenden zur Kommunalwahl für Bocklemünd vor: Dr. Ralph Elster, CDU Köln; Inga Feuser, Klima Freunde; Jennifer Glashagen, VOLT; Markus Kuckertz, GRÜNE Köln; Benedikt Liefert, FDP Köln; Oliver Seeck, SPD Köln. [Mehr Infos.](#)

31.08.2025, Zeit: 14.00 – 20.00 Uhr, Ort: Aachener Weiher, 50667 Köln

NEU! „Köln spricht – Kommunalwahl-Arena“

Die „Köln spricht – Kommunalwahl-Arena“ ist eine moderierte Veranstaltung mit einem klaren Konzept, das den Dialog zwischen Bürger:innen und Politiker:innen fördert. Die interaktive Veranstaltung setzt auf das Prinzip, miteinander statt übereinander zu sprechen. Ziel ist es, kommunalpolitisches Engagement zu stärken und den Austausch auf Augenhöhe zu fördern. [Mehr Infos.](#)

03.09.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Bürgerschaftshaus Bocklemünd, Görlinger Zentrum 11-15, 50829 Köln

NEU! Was macht eigentlich der Integrationsausschuss?

Wer den Integrationsausschuss wählen darf und wie seine Arbeit aussieht, erfahren die Teilnehmer:innen dieser Veranstaltung. Mit den Gästen Elisavetha Khan sowie Dr. John Akude und unter der Moderation von Achim Schmitz-Forte. [Mehr Infos.](#)

05.09.2025, Zeit: 14:00 – 22:00 Uhr, Ort: Kulturhof Kalk, Antoniastr. 5, 51105 Köln

NEU! „Turn up in CGN – Demokratie in Köln“

Der Kölner Jugendring lädt zum Jugendfestival „Turn up in CGN“ ein. Hier kommen Jugendliche und Politiker:innen in entspannter Atmosphäre ins Gespräch. Dazu wird es ein Bühnenprogramm mit Retrogott, Ket, No Limits u. a. geben, sowie viele Aktionen zum Mitmachen, wie etwa Buttons basteln, Quizze, sportliche Angebote, Mini-Battles u. v. m. Zugesagt haben bisher Katharina Dröge, Sanae Abdi, Lea Reisner und Nyke Slawik aus dem Bundestag sowie Henriette Reker, neun OB-Kandidat:innen, vier Landtagsabgeordnete und einige Ratsmitglieder der demokratischen Parteien. Auch der Integrationsrat wird mit einem Stand vertreten sein. [Mehr Infos.](#)

05.09.2025, Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr, Ort: online

NEU! Oberbürgermeister:innenwahl 2025: Wahlarena der Kölner Liga per Livestream

Die Kölner Liga – Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Köln – lädt

die Oberbürgermeisterkandidat:innen Berivan Aymaz (Bündnis 90/Die Grünen), Torsten Burmester (SPD) und Markus Greitemann (CDU) zu einer Wahlarena ein. Jede:r von ihnen bestreitet seine Fragerunde allein. Nur wenige Gäste werden vor Ort anwesend sein, aber alle sind herzlich dazu eingeladen, die Veranstaltung per Livestream zu verfolgen. [Mehr Infos](#).

07.09.2025, Zeit: 16.00 – 18.00 Uhr, Ort: NS-DOK, Appellhofplatz 23, 50667 Köln

NEU! Demokratie schützen und Rechtsextremismus bekämpfen – Was tun für Menschenwürde und soziale Gerechtigkeit?

Vorstellung und Strategien der Kölner OB-Kandidat:innen, Podiumsdiskussion mit Berivan Aymaz (Bündnis 90/Die Grünen), Torsten Burmester (SPD), Markus Greitemann (CDU), Heiner Kockerbeck (Die Linke), Volker Görzel (FDP) und Lars Wolfram (Volt). Eine Veranstaltung von „Köln stellt sich quer“. [Mehr Infos](#).

NEU! Kölner Wahlprüfsteine zum Thema Flucht und Migration

Der AK Politik der Kölner Willkommensinitiativen und die Kampagne „Ja zu Migration“ haben die „Kölner Wahlprüfsteine 2025 zum Thema Flucht und Migration“ entwickelt. Sie werden unterstützt von zahlreichen Organisationen und Initiativen. Anfang August sind sie an die zur Wahl stehenden OB-Kandidat:innen und demokratischen Parteien geschickt worden. Am 25.08.2025 werden deren Antworten auf der Website von „Ja zu Migration“ veröffentlicht. Interessierte Wähler:innen können sich so in den drei Wochen vor der Kommunalwahl am 14. September ein Bild über die jeweiligen Positionen der OB-Kandidat:innen und Parteien machen. [Mehr Infos](#).

NEU! Mehrsprachige Infos zum Integrationsrat

Der Landesintegrationsrat stellt auf seiner Website mehrsprachige Informationsmaterialien, Plakate und Flyer in verschiedenen Sprachen zum Download zur Verfügung. [Zur Website](#).

NEU! Kommunalwahl-Navi 2025

Das Kommunalwahl-Navi orientiert sich am Wahl-O-Maten und am Wahl-Kompass und hat diese Instrumente weiterentwickelt. Es werden die Positionen der zur Wahl stehenden Parteien und die der Kandidierenden zur Oberbürgermeister-Wahl dargestellt. [Zum Kommunalwahl-Navi für Köln](#).

NEU! Demokratie heißt mitmachen – Wahlhelfer:in werden!

Für die Kommunalwahl und die Integrationsratswahl am 14. September 2025 benötigt die Stadt Köln rund 8.500 freiwillige Wahlhelfer:innen. Es lohnt sich: Man lernt nette Menschen kennen, engagiert sich für die Demokratie und bekommt ein Erfrischungsgeld von bis zu 240 €! [Mehr Infos](#).

VERNETZUNG

03.09.2025, Zeit: 19.00 Uhr, Ort: Forum VHS im Museum am Neumarkt

Engagier dich! – Engagementbörse für die Willkommenskultur in Köln

Das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung funktioniert nicht von allein, es braucht Engagement! In Köln gibt es viele gute Projekte und Initiativen. So unterschiedlich sie sind, eines haben sie gemeinsam: Sie suchen neue Mitstreiter:innen! Daher bieten die Kölner Freiwilligen Agentur, die Volkshochschule Köln und der Arbeitskreis 9plus einmal im Jahr die Engagementbörse „Engagier dich!“ an. Hier können Interessierte mit Engagierten ins Gespräch kommen, sich

informieren und unverbindlich schauen, ob und wie eine ehrenamtliche Zusammenarbeit gelingen kann. Mit dabei sind u.a. die Sportinitiative Grenzenlos in Bewegung e.V., die Seebrücke Köln, der Verein SOFRA – Queer Migrants e.V. und die Nachbarschaftsinitiative Runder Tisch Riehl. Ein Highlight auf der Bühne wird der deutsch-syrischen Musiker Amouri sein. Mehr Infos: [Link](#)

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

20.08.2025, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

Online-Austausch: Angebote für geflüchtete Frauen

Viele ehrenamtliche Initiativen machen spezielle Angebote für geflüchtete Frauen, um ihnen eine vertraute und sichere Atmosphäre zu bieten. Frauencafés, Nähkurse sowie andere Kreativ- und Freizeitangebote sind Möglichkeiten, um einen Ort des Austauschs und Empowerments zu schaffen. Der Online-Austausch des Flüchtlingsrats NRW bietet Gelegenheit, mit anderen Engagierten ins Gespräch zu kommen: Welche Angebote gibt es – und wie werden diese von den Teilnehmerinnen angenommen? Wie lassen sich niedrigschwellige Formate gestalten, die zu einer langfristigen Teilhabe motivieren? Welche Herausforderungen und welche begünstigenden Faktoren gibt es? Anmeldung bitte [per Mail](#) bis zum 18.08.2025.

20.08.2025, Zeit: 17:00 – 18:15 Uhr, Ort: online

NEU! #DSEEinformiert: Förderprogramm transform_D

Die deutsche Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen wie der Digitalisierung aller Lebensbereiche, der Erderwärmung und den Polarisierungstendenzen in der Gesellschaft. Um diesen nicht nur zu begegnen, sondern sie aktiv zu gestalten, bedarf es einer starken und resilienten Zivilgesellschaft. Die DSEE unterstützt bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt hierbei im Rahmen des Förderprogramms transform_D. Im Fokus stehen Projekte, die Lösungsansätze in den Bereichen Digitalisierung, Klimawandel und gesellschaftlicher Zusammenhalt bieten. Die Online-Programmvorstellung gibt einen Überblick über das Antragsverfahren und bietet Raum für Fragen und Anregungen. Weitere Termine am 01.09.2025 und 18.09.2025. [Mehr Infos und zur Anmeldung](#).

20.08.2025, Zeit: 19:30 Uhr, Ort: St. Theodor, Burgstr. 42, 51103 Köln

NEU! Finissage zur Doppelausstellung „Zuflucht geben – gemeinsam hoffen“ und „Es ist nicht leise in meinem Kopf“

Der Kunstraum St. Theodor hat der Situation von Geflüchteten eine Doppelausstellung gewidmet. Im Fokus stehen das Kirchenasyl und persönliche Einblicke in das Leben von 35 Geflüchteten im Erzgebirgskreis. Zur Finissage spricht Dr. Jan Niklas Collet vom ökumenischen Netzwerk Asyl in der Kirche zum Thema „Kirchenasyl – Schutzraum gegen die Verschärfungsspirale“. Musikalische Begleitung durch Sharam Muhammadi, Oud (arabische Laute).

20.08.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Gerhard-Wilczek-Platz 1, 50823 Köln-Ehrenfeld

NEU! ViertelTöne – Mitsingkonzert von und für Nachbar:innen in vielen Sprachen

In Ehrenfeld sind viele Sprachen zu Hause. Ihnen allen widmet das Allerweltshaus ein Mitsingkonzert: immer am 3. Mittwoch im Monat um 18 Uhr, direkt am Bahnhof Ehrenfeld, vor dem Café Goldmund. Unterstützt von jeweils zwei wechselnden Musiker:innen wird eine Stunde miteinander gesungen. Dabei sind keinerlei Vorkenntnisse nötig, alle sind willkommen. So wie die Musiker:innen wechseln, wechseln auch die Sprachen: Ob Mazedonisch, Italienisch, Polnisch oder Arabisch –

gesungen wird jedes Mal in einer anderen Sprache. Dabei werden Lieder ausgewählt, die für alle leicht mitzusingen sind – auch ohne Sprachkenntnisse. [Mehr Infos](#) und [Kontakt](#).

23.08.2025; Zeit: 10:00 – 13:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

Deutsch-Arabische Elternwerkstatt – Inklusion in Schule – Teil 2

Bei der zweiten Veranstaltung zum Thema Inklusionsbegleitung in der Schule steht die Perspektive von Kindern und Eltern im Mittelpunkt. Die Referentin Nisreen Alkhalil arbeitet selbst als Inklusionsbegleiterin an einer Grundschule in Köln. Sprache: Deutsch, mit arabischen Erklärungen. Anmeldung per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

24.08.2025, Zeit: 16:00 – 20:15 Uhr, Ort: Hohenzollernring

NEU! „Arsch huh für Demokratie“

„Arsch huh für Demokratie“ ist das Programm und gleichzeitig der Abschluss der gleichnamigen Kampagne: Im Rahmen des „gamescom city festivals“ soll daran erinnert werden, dass Demokratie eine zivilisatorische Errungenschaft ist. Und dass sie gegen ihre nationalistischen, rassistischen und rechtsextremen Feinde verteidigt werden muss. Passend zur Kommunalwahl in Köln lässt sich so gemeinsam ein Zeichen setzen – Faschismus ist keine Alternative! Für ein Kreuz ohne Haken, für die Demokratie. [Mehr Infos](#).

24.08.2025, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: Heumarkt, Köln

NEU! Blau-Gelbes Kreuz: politische Kundgebung und Konzert auf dem Kölner Heumarkt

Zum Unabhängigkeitstag der Ukraine lädt das Blau-Gelbe Kreuz alle Kölner:innen sowie die im Krieg geflüchteten Ukrainer:innen zu einer gemeinsamen Kundgebung ein. Mit dabei: die kölsche Band Höösch und als besonderer Gast der ukrainische Sänger Arsen Mirzoyan, ausgezeichnet als „Verdienter Künstler der Ukraine“ und Träger des Verdienstordens (3. Klasse). [Mehr Infos](#).

26.08.2025, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

Online-Austausch: Arbeitsgelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Das Asylbewerberleistungsgesetz sieht sog. Arbeitsgelegenheiten in Aufnahmeeinrichtungen bzw. bei staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägerinnen vor (§ 5 AsylbLG). Der Flüchtlingsrat NRW erläutert die gesetzlichen Grundlagen und vermittelt Hintergrundinformationen. Anschließend ist ein Austausch darüber geplant, ob und wo Arbeitsgelegenheiten vermittelt werden und wie diese ausgestaltet sind. Anmeldung bitte [per Mail](#) bis zum 19.08.2025.

28.08.2025, Zeit: 18.00-21.00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Engelshof e.V., Oberstr. 96, 51149 Köln

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

Nicht selten sind in Schulen, Jugendeinrichtungen und im täglichen Leben Stammtischparolen zu hören. Zugespitzte, ausgrenzende und diskriminierende sowie schlagwortartig vorgebrachte Äußerungen. Ergänzt werden diese oft mit Sprüchen über eine angebliche Weltverschwörung. Meistens kommen Parolen plötzlich, sie provozieren, man ist nicht vorbereitet und oft sprachlos. In dem Workshop geht es darum, in solchen Momenten kommunikativ handlungsfähig zu bleiben oder zu werden und nicht in Schockstarre oder Ohnmacht zu verfallen. Im Workshop werden individuelle Gesprächsstrategien entwickelt und praktisch geübt. [Mehr Infos](#)

28.08.2025, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln

AfD: Verbot! AfD: Verbot?

Diskussion mit Dr. Sarah Brasack, stellv. Chefredakteurin KStA; Prof. Dr. Markus Ogorek, Universität Köln; Georg Restle, Redakteur & Moderator. Eintritt: 4.50 €. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt durch eine [Mail](#) mit dem Titel der Veranstaltung, eine gesonderte Bestätigungsmail gibt es nicht. Um eine Mitteilung bei einer (auch kurzfristigen) Absage wird gebeten. [Mehr Infos](#)

30.08.2025, Zeit: 10:00 -13:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

Workshop „Fake News – Echt jetzt? Falsche Nachrichten erkennen und damit umgehen“

Referentin: Miriam Bunjes, Reporterfabrik Correctiv, Essen, Sprache: Deutsch, bei Bedarf mit arabischen Erklärungen. Anmeldung per [Mail](#); mehr Informationen werden auf Anfrage zugesandt. Veranstalterin: Arab_El, Integrationsagentur BV AWO Mittelrhein e.V.

01.09.2025, Zeit: 20:00 – 22:15 Uhr, Ort: Brunosaal, Klettenberggürtel 65, 50939 Köln

Sülz-Klettenberger Gemeindegespräche

Der Arbeitskreis Kirche und Gesellschaft in Sülz-Klettenberg lädt gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk Kandidaten und Kandidatinnen der Kölner Kommunalwahl zur Diskussion ein. Angefragt sind Vertreter von CDU, Die Grünen, FDP, Die Linke, SPD und Volt, die für den Rat der Stadt bzw. für die Bezirksvertretung kandidieren. Der Arbeitskreis wird die Themen Verkehr, Wohnen, Schulplätze und Klimakrise in den Mittelpunkt stellen, anschließend kann sich das Publikum mit Fragen einbringen. Es ist eine der seltenen Gelegenheiten, Politik an der Basis lebendig zu erleben – Diskussion statt Wahlkampfreden. Moderation: Dr. Gregor Taxacher, TU Dortmund, Fakultät für Humanwissenschaften und Theologie. [Mehr Infos und zur Anmeldung.](#)

02.09.2025, Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr, Ort: online

NEU! Workshop: „Argumentations- und Haltungstraining zum Umgang mit rechten und diskriminierenden Aussagen.“

Der Workshop kombiniert Reflexionsinhalte mit dem Training konkreter Argumentationssituationen. Auf Basis der Erfahrung der Teilnehmenden werden eigene Gesprächs- und Handlungsstrategien entwickelt. Das Training richtet sich an alle Hauptamtliche und Engagierte im Rahmen des Bundesprogramms „Menschen stärken Menschen“, Veranstalter ist die [Initiative ‚Haltung zeigen – Vielfalt stärken‘](#), durchgeführt von [Gegenargument](#). [Mehr Infos und zur Anmeldung.](#)

03.09.2025, Zeit: 10.00 Uhr – 12:00 Uhr, Ort: Lernende Region – Netzwerk Köln e.V., Julius-Bau-Str. 2, 51063 Köln-Mülheim

„Neuerungen im Fachkräfteeinwanderungsgesetz“

Eine Veranstaltung vom Kompetenzzentrum Bildung und Arbeit für Migrantinnen und Migranten in Köln mit der Referentin Frau van Tessel, Projektleitung IQ NRW-West; Fachkräftenetzwerk & Informationszentrum für Fachkräfteeinwanderung (FIF NRW), Anmeldung per [Mail](#).

03.09.2025, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: VHS am Neumarkt, Cäcilienstraße 35, 50667 Köln

„Demokratie – wie geht’s uns miteinander?“ Ein Gesprächskreis

In einer Zeit, in der die Demokratie weltweit herausgefordert zu sein scheint, ist es wichtig, die eigenen Ängste und Sorgen zu verstehen. Die Veranstaltung bietet einen Raum, um gemeinsam über Gedanken und Gefühle zur Demokratie in Deutschland zu sprechen. Gemeinsam lassen sich neue Impulse finden, wie die Demokratie gestärkt und weiterentwickelt werden kann. Die Teilnahme ist kostenlos. [Mehr Infos und Anmeldung.](#)

03.09.2025, Zeit: 18:00 – 21:00 Uhr, Ort: Dreikönigenstraße 23, 50678 Köln

Eine Stunde reden – Gespräche und Ideen für deine Stadt

Die Sparkasse KölnBonn und das Bonn Institut laden Dich ein, kurz vor den Kommunalwahlen mit anderen Menschen in Köln ins Gespräch zu kommen – in geschützter Atmosphäre, mit klaren Regeln und viel Neugier auf andere Sichtweisen. „Eine Stunde reden“ ist ein Experiment: Schaffen wir es in unserer Stadt, auch über schwierige Themen ruhig und sachlich zu diskutieren? Welche Ideen, die Köln besser machen, entstehen im Dialog? Tausche dich in einer kleinen Gruppe zu einem Thema aus, das dir in deiner Stadt besonders am Herzen liegt. Wie bei einem kooperativen Gesellschaftsspiel gibt es klare Regeln. Eine Spielleitung achtet auf die Zeit, verteilt das Wort fair und sorgt dafür, dass jede Stimme gehört wird. Wir freuen uns auf deine Anmeldung unter [Eine Stunde reden - Köln](#).

04.09.2025, Zeit: 16:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

Hate Speech und Rechtsextremismus in digitalen Jugendkulturen am Beispiel Gaming

Der Workshop thematisiert Hate Speech und Rechtsextremismus mit einem Fokus auf digitale (Gaming-)Räume. Hier lernen die Teilnehmer:innen, Hate Speech und Rechtsextremismus in Gaming-bezogenen Räumen besser zu erkennen und aktuelle Entwicklungen in diesem Kontext einzuordnen. Zudem können sie gemeinsam mit anderen Ehrenamtlichen und Engagierten praktische Ansätze zur Prävention sowie Intervention austauschen. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

05.09.2025, Zeit: 11:00 Uhr, Ort: Jama Nyeta, Goebenstr. 10, 50672 Köln

NEU! Tage der offenen Tür / Podiumsdiskussion „Migration und Teilhabe – gemeinsam Brücken bauen!“

Kurz vor der Kommunalwahl diskutieren hier die OB-Wahlkandidat:innen von CDU, SPD, Grüne, FDP, Volt, Linke, der Einzelkandidat Hans Mörntter und weitere engagierte Persönlichkeiten. Außerdem gibt es eine Ehrenamtsbörse mit Projekten und Mitmachmöglichkeiten. Anmeldung per [Mail](#).

06.09.2025, Zeit: ab 10:00 Uhr, Ort: Jama Nyeta, Goebenstr. 10, 50672 Köln

NEU! Tage der offenen Tür bei Jama Nyeta

Kulturelle Darbietungen, Kinderprogramm, Workshops (Tanz, Frisur, Kochkunst), internationale Spezialitäten, Spiele & Tanzmusik. Anmeldung per [Mail](#).

06.09.2025, Zeit: 14:00 – 18:00 Uhr, Ort: online

Stille Post – Stark für Vielfalt!

Das Projekt „Stille Post – Stark für Vielfalt!“ setzt sich für den Abbau von Rassismus und Diskriminierung gegenüber Schwarzen Familien ein. Im Mittelpunkt stehen dabei Eltern, deren Kinder von Rassismus oder Diskriminierung betroffen sind. Die Eltern erhalten Raum, ihre Erfahrungen zu teilen, und sollen durch Fachbeiträge sowie den Austausch mit anderen Teilnehmenden gestärkt werden. Eine kinderfreundliche rassismus- und diskriminierungssensibel gestaltete Lese-/Mal- und Spielecke ergänzt jede Präsenz-Veranstaltung. Anmeldung bei Fr. Weber per [Mail](#). Weitere Termine (in Präsenz in der Theodor Wonja Michael Bibliothek) am 20.09. und 01.11.2025. [Mehr Infos](#).

07.09.2025, Zeit: ganztägig, Ort: Rheinauhafen, Rheinauhafen 1, 50678 Köln

NEU! Kölner Ehrenamtstag 2025

Engagierte vernetzen, Informationen austauschen, freiwilliges Engagement bekannt machen, Ehrenamt würdigen und auszeichnen sowie Ehrenamtliche gewinnen: Das sind die Ziele des Kölner

Ehrenamtstages. Hier wird das Ehrenamt in seiner beeindruckenden Vielfalt präsentiert – von der sozialen Arbeit über die Kultur, den Brand- und Katastrophenschutz bis hin zur Gesundheit und Selbsthilfe. Auch im Jahr 2025 verleiht Oberbürgermeisterin Henriette Reker den Ehrenamtspreis „KölnEngagiert“. Mittelpunkt des Ehrenamtstages ist die Ehrenamtsbörse, bei der Organisationen, Projekte, Einrichtungen und Initiativen aus ganz Köln ihr Engagement präsentieren. Interessierte, die ehrenamtlich tätig werden wollen, können sich hier umfassend beraten lassen. [Mehr Infos](#) und [Anmeldung zur Informationsbörse](#) (für Vereine, Organisationen, Initiativen). 07.09.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

Gemeinsames Essen bei „hallo in süß“

Die „hallo in süß“-Kochgruppe lädt zum gemeinsamen Essen für neu Zugezogene und Nachbar:innen ein. Um Anmeldung per [Mail](#) bis 3 Tage vorher wird gebeten, damit der Einkauf entsprechend geplant werden kann. [Mehr Infos](#).

11.09.2025; Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: Haus der Ev. Kirche, Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln

Mer dun et för Kölle – und was tun Sie für uns? Kölner:innen im Gespräch mit den OB-Kandidat:innen zum Stellenwert des Ehrenamts

Mit „Alaaf – Mer dun et för Kölle“, dem Sessionsmotto für 2026, setzt das Kölner Festkomitee ein starkes Zeichen für das ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt. Das kommt genau zur rechten Zeit, denn das Ehrenamt braucht - mehr denn je - ein starkes Bekenntnis in Worten und Taten durch die Politik! Drei Tage vor der Kommunalwahl laden wir Berivan Aymaz (Bündnis 90/Die Grünen), Torsten Burmester (SPD) und Markus Greitemann (CDU), drei Kandidat:innen für das Amt des:der Oberbürgermeister:in ein, sich zum Stellenwert des Ehrenamts zu positionieren. Alle Anwesenden sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion durch Fragen oder Impulse zu beteiligen. Eine Veranstaltung von Kölner Freiwilligen Agentur e.V., Ceno & Die Paten e.V. und Melanchton-Akademie. Mehr Infos und Anmeldung: [Link](#) & [Link](#)

11.09.2025, Zeit: 10:00 Uhr – 13:00 Uhr, Ort: Lernende Region - Netzwerk Köln e.V., Julius-Bau-Str. 2, 51063 Köln-Mülheim

Thema/ Titel: „Flucht, Asyl, (Aus)Bildung und Arbeit“

Eine Veranstaltung vom Kompetenzzentrum Bildung und Arbeit für Migrantinnen und Migranten in Köln mit den Referentinnen Claudia Rauschen (Ankommen+/ Caritasverband für die Stadt Köln), Charlotte Pilatus (Ankommen+/ IN VIA), Anmeldung per E-Mail über sandra.grinblats@bildung.koeln.de.

11.09. bis 25.09.2025, Zeit: jeweils 16:00 bis 21:00 Uhr, Ort: online

Seminarreihe Haltung zeigen – Argumentationstraining gegen diskriminierende Äußerungen

In diesem Training geht es um die Sensibilisierung für diskriminierende und menschenverachtende Äußerungen und darum, wie man sich in solchen schwierigen Situationen verhalten kann. Die Teilnehmer:innen lernen, welche Mechanismen bei Vorurteilen wirken und wie sich Grenzen aufzeigen lassen. Sie üben, zu widersprechen und dennoch mit anderen Menschen wieder ins Gespräch zu kommen. Das Seminar besteht aus fünf Modulen, in die immer praktische Übungen integriert sind: Denn nur durch kontinuierliches Üben können wir das Gelernte nachhaltig in unserem Alltag integrieren und unsere Strategien im Umgang mit diskriminierenden Äußerungen verfestigen. Angeboten durch die Willi-Eichler-Akademie e.V., Kosten: 170 – 200 € für alle Termine. [Mehr Infos](#) und [Anmeldung](#).

13.09.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Allerweltshaus Köln e.V., Geisselstr. 3–5, 50823 Köln

NEU! Vor 10 Jahren schützte eine Welle der Solidarität Geflüchtete. Wir feiern das!

Im September vor 10 Jahren war Deutschland plötzlich ein anderes Land, ein helleres. Polizist:innen halfen Flüchtenden über die Grenze – hinein nach Deutschland, nicht hinaus – trugen ihre Koffer oder kleine Kinder auf dem Arm. In den nächsten Monaten wurden vier Millionen Menschen in Deutschland aktiv und halfen Geflüchteten auf alle erdenkliche Weise. Diese Zeiten dürfen nicht in Vergessenheit geraten – deshalb lädt das Allerweltshaus Köln e.V. ein: Gemeinsam werden Migration und Freiheit gefeiert, wird gegen die Hetze auf Migrant:innen aufgestanden. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. [Mehr Infos](#).

17.09., 24.09. und 01.10.2025, Zeit: 15:00 – 17:15 Uhr, Ort: online

„Konsens konstruktiv: Verschwörungsnarrative erkennen – demokratische Resilienz stärken“

Wie funktionieren Verschwörungserzählungen? Wie lassen sie sich erkennen – und wie begegnet man menschenverachtenden Einstellungen? Die Fortbildung richtet sich vorrangig an Lehrkräfte weiterführender Schulen, ist aber ebenso geeignet für zivilgesellschaftlich Engagierte. Auch für Ratsmitglieder bietet sie wertvolle Impulse, um wirksam in die Stadtgesellschaft hineinzuwirken. Die Fortbildung verbindet Impulse mit praxisnahen Beispielen aus den Bereichen Schule und außerschulische Bildung. Sie stellt didaktisches Material sowie Best-Practice-Erfahrungen vor und setzt auf einen kollegialen Austausch. Ziel ist es, die demokratische Resilienz junger Menschen, Lehrender und Multiplikator:innen zu stärken – für einen souveränen Umgang mit Polarisierung und Desinformation. [Mehr Infos und zur Anmeldung](#).

17.09.25, Zeit: 18:00 – 20:30 Uhr, Ort: online

NEU! Veranstaltung: Grundlagen des „Spurwechsels“

Viele Geflüchtete leben mit einer Aufenthaltserlaubnis aus humanitären Gründen in Deutschland. Ein verändertes politisches Klima – sowohl in Deutschland als auch im Herkunftsland –, gesetzliche Verschärfungen (z. B. beim Familiennachzug) oder Unsicherheiten bezüglich Aufenthaltsperspektive: es gibt verschiedene Gründe, warum Menschen versuchen, ihren Aufenthalt auf einem anderen Weg zu sichern. Doch es ist nicht leicht, alle Möglichkeiten und ihre jeweiligen Voraussetzungen zu überblicken. Diese Veranstaltung richtet sich an Menschen, die Geflüchtete ehrenamtlich begleiten, und bietet einen grundlegenden Überblick über das Aufenthaltsgesetz, über alternative Aufenthaltserlaubnisse und über die Möglichkeiten des sogenannten „Spurwechsels“. Zudem werden wichtige rechtliche Besonderheiten und mögliche Sperren thematisiert. [Mehr Infos](#).

17.09.2025, Zeit: 19 Uhr, Ort: NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln

Ausstellungseröffnung: WE ... TOGETHER - gemeinsam. demokratisch. handeln.

Wählen, demonstrieren, sich politisch engagieren ... all das sind wesentliche Bestandteile unserer Demokratie. Aber wo erleben wir Demokratie im Alltag? Und wie können wir sie aktiv gestalten? Das NS-DOK lädt ein, sich in einer Ausstellung von Beispielen Kölner Gruppen inspirieren zu lassen – ganz konkret und lokal. Sei es zum gemeinsamen Wohnen, Arbeiten, Feiern, Erinnern oder zum Schaffen gemeinsamer Räume. Welche Ideen und Chancen gibt es? Und wo liegen die Herausforderungen und Spannungsverhältnisse im gemeinsamen demokratischen Handeln? Die Ausstellung bietet auch die Möglichkeit, Perspektiven, Ideen, Wünsche und Forderungen zu teilen, sie gemeinsam zu diskutieren, und diese damit selbst zum Teil der Ausstellung zu machen. Anmeldung bis 15. September per E-Mail an nsdok@stadt-koeln.de [Link](#)

18.09.2025, Zeit: 19:30 – 21:30 Uhr, Ort: Domforum, Domkloster 3, 50667 Köln

“Sei ein Mensch! Auf Umwegen von Syrien ins Rheinland“

2011 floh Renas Sido aus Syrien, 2015 kam er in Deutschland an. Seitdem hat er erfolgreich alles dafür getan, sich in seiner neuen „Wahlheimat“ einzubringen und hier Fuß zu fassen – so wie viele andere auch. Zusammen mit Ines Kolender, die ihn über die Aktion Neue Nachbarn im Rhein-Kreis-Neuss ehrenamtlich auf diesem Weg begleitet hat, ist Renas Sido zu Gast beim domforum „das thema“. Sie haben viel zu erzählen! Dabei bieten sie interessante Einblicke in die Perspektiven von Geflüchteten und freiwillig Engagierten. Eine Veranstaltung der Aktion Neue Nachbarn. [Mehr Infos](#).

20.09.2025 Zeit: 18:00 – 21:00 Uhr, Ort: motoki Kollektiv e.V., Stammstr. 32-34, 50823 Köln

Kraftausdrücke – The Power of Words, Empowerment für BIPOC

Dieser Workshop ist Teil eines Empowerment-Angebots für BIPOC (Black Indigenous Person of Color = politische Selbstbezeichnung und gesellschaftliche Positionierung für Menschen mit Rassismuserfahrung), wobei die intersektionale Lebensrealität von Menschen beachtet wird. Angeboten wird der Workshop durch die Willi-Eichler-Akademie e.V., Kosten: 15 €. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

26.09.2025, Zeit: 17:30 – 19:30 Uhr

27.09.2025, Zeit: 10:00 – 16:00 Uhr, Ort: Köln-Innenstadt

NEU! Vorbereitungsworkshop für das Projekt „KöKiPAT – Kölner Kinder-Patenschaften“

Das Projekt KöKiPat (Kölner Kinder-Patenschaften) vermittelt Patenschaften zwischen Menschen aus Köln und Grundschulkindern mit Fluchthintergrund. Während der einjährigen Patenschaft ist vieles möglich: gemeinsam die Stadt erkunden, Fahrrad fahren, Bücher lesen, auf dem Spielplatz klettern, spielerisch Deutsch lernen usw. Hauptsache, es macht beiden Spaß und ist mit den Eltern abgestimmt. Die Freiwilligen werden in einem Workshop auf ihre Aufgaben vorbereitet und durch regelmäßige Treffen in ihrem Engagement für Bildungsgerechtigkeit und Solidarität mit geflüchteten Menschen begleitet. Anmeldung [per Mail](#). Ein Projekt der Kölner Freiwilligen Agentur und des Kölner Flüchtlingsrats. [Mehr Infos](#).

01.10.2025, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: VHS-Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstr. 35, 50667 Köln

NEU! Wie gefährdet ist unsere Demokratie wirklich – und was hat das mit mir zu tun?

Unsere Welt ist aktuell krisengeschüttelt, und viele vormals als Paradebeispiele für Demokratie dienende Staaten verlieren ihr demokratisches Fundament, wie zuletzt die USA. Doch ist dieser weltweite Trend nicht auch schon längst zu uns gekehrt? Was bedeutet es, in einer „gefährdeten Demokratie“ zu leben? Und wie betrifft das jede:n Einzelne:n von uns? Darüber soll in dieser Veranstaltung gesprochen werden, die Teilnahme ist kostenlos. [Mehr Infos und zur Anmeldung](#).

07.10.2025, Zeit: 10:00 – ca. 13:00 Uhr, Ort: Lernende Region – Netzwerk Köln e.V., Julius-Bau-Str. 2, 51063 Köln

NEU! Workshop „Flucht, Asyl, (Aus-)Bildung und Arbeit“

Für welche Beschäftigung bedarf es keiner Genehmigung? Wie war das noch mit der Wohnbeschränkung? Und welche Institution der Arbeitsverwaltung war in diesem Fall zuständig? Der Workshop richtet sich an Teilnehmende, die bereits eine Grundlagenveranstaltung zum Thema „Flucht, Asyl, (Aus-)Bildung und Arbeit“ besucht haben. Er bietet Gelegenheit, die komplexen Themen aufzufrischen und für die eigene Arbeit praktisch aufzubereiten. Veranstalter: [KoBAM Köln](#) in

Kooperation mit [Ankommen+](#). Anmeldung per [Mail](#).

08.10.2025, Zeit: 18:00 bis 20:30 Uhr, Ort: Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273 b, 50937 Köln

Wenn die Abschiebung droht – Handlungstipps zur Unterstützung von Betroffenen

Referentinnen: Rahel Gieselmann und Laura Romeis, Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Eine Veranstaltung von Aktion Neue Nachbarn – Flüchtlingshilfe in Köln, Caritasverband für die Stadt Köln e.V., Katholikenausschuss in der Stadt Köln, Katholisches Stadtdekanat Köln und Katholisches Bildungswerk Köln in Kooperation mit dem AK Politik der Kölner Willkommensinitiativen, dem Forum für Willkommenskultur und der Ehrenamtskoordination (Bürgeramt Porz und Bürgeramt Lindenthal). [Mehr Infos und Anmeldung](#).

08.10.2025, Zeit: 10:00 – 15:00 Uhr, Ort: online

NEU! Workshop: „Klassismus. Die vergessene Diskriminierungsform.“

Die Veranstaltung vermittelt Grundlagen zu Klassismuskritik und bietet Raum für Selbstreflexion anhand biografischer Übungen. Francis Seeck beleuchtet intersektionale Zusammenhänge mit anderen Diskriminierungsformen und unterstützt die Teilnehmenden dabei, anticlassistische Handlungsansätze zu entwickeln. Der Workshop richtet sich an alle, die klassistische Strukturen reflektieren und eine klassismuskritische Praxis entwickeln möchten. Veranstalter ist die [Initiative ‚Haltung zeigen – Vielfalt stärken‘](#). [Mehr Infos und zur Anmeldung](#).

28.10.2025, Zeit: 17:30 – 21:00 Uhr, Ort: VHS-Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstr. 35, 50667 Köln

NEU! Für ein demokratisches Miteinander – Strategien zum gelungenen Austausch

In Zeiten vieler Herausforderungen und einer gesellschaftlicher Polarisierung sind verbindende Räume und ein respektvoller Austausch wichtig, um sich nicht aus dem Blick zu verlieren. Ausgehend von lockeren Gesprächsübungen bis hin zu einem längeren Streitgespräch erforschen wir die Möglichkeiten, hitzige Debatten zu entschärfen und das Gemeinsame wiederzuentdecken. Dabei wählen die Teilnehmenden die Themen selbst aus. Ziel des Workshops ist es, Gesprächsstrategien zu erarbeiten, mit dem ein selbstbewusster, aber guter Austausch möglich wird – im Sinne von Demokratie, Menschlichkeit und Vielfalt. Die Teilnahme ist kostenlos. [Mehr Infos und zur Anmeldung](#).

06.11.2025, Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr, Ort: online

NEU! Save the date: Online-Tagung „Gemeinsam stark: kommunaler Dialog zur Aufnahme“

Das International Rescue Committee möchte Kommunen, die eine Aufnahme schutzbedürftiger Menschen ermöglichen oder ihnen das Ankommen erleichtern wollen, zusammenbringen mit denjenigen, die hierfür bereits kreative Wege gefunden haben. „Moving Cities“ stellen als Auftakt bisherige Erfolge in der Praxis vor und im Anschluss gibt es in drei Workshops die Möglichkeit, voneinander zu lernen, neue Konzepte anzugehen und Netzwerke auszubauen. Mehr Infos folgen.

19.11.2025, Zeit: 18:00 Uhr – 19:30 Uhr, Ort: Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273 b, 50937 Köln,

Save the date: Informationsveranstaltung „Wege zur Einbürgerung“

Anforderungen, um die deutsche Staatsangehörigkeit zu erlangen. Referent. Hamza Ellakoui, Caritasverband für die Stadt Köln e.V., Anmeldung und Information: [Katholisches Bildungswerk Köln](#) Andrea Lauer, Mobil 01520 1505355 oder per [Mail](#). Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem AK Politik der Kölner Willkommensinitiativen, der Ehrenamtskoordination (Bürgeramt Porz und Bürgeramt Lindenthal) und dem Forum für Willkommenskultur angeboten.

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

NEU! Wohnung gesucht

Ein Afghane sucht ab dem 01.09.2025 oder später eine bezahlbare Wohnung in Köln. Er hat Ende Juli eine Ausbildung bekommen. Die Ausbildung erfolgt in Bayenthal, sodass beide Seiten des Rheins in der näheren Umgebung oder auch Ehrenfeld im Norden (wo er Familie hat) als mögliche Orte infrage kommen. Er spricht Deutsch und Englisch, hat keine Kinder oder Haustiere und raucht nicht. Er würde einen sicheren Ort mit Balkon/Gartennutzung/Terrasse und Einbauküche bevorzugen. Er würde auch eine möblierte Zwischenmiete in Betracht ziehen, bis er eine eigene Wohnung gefunden hat. Ansprechperson: Carrie Dohe, Kontakt per [Mail](#) oder unter 0178-1339554.

NEU! Plakataktion „Ja zu Migration“

Die Kampagne „Ja zu Migration“ sammelt Stimmen aus der Gesellschaft, die sich klar für Vielfalt, Zusammenhalt und gegenseitigen Respekt aussprechen. Bei der Plakataktion mit Porträts sprechen sich Menschen aus den unterschiedlichsten Lebensbereichen für Migration als Bereicherung der Gesellschaft aus. [Mehr Infos und Teilnahme.](#)

FÖRDERUNG

Ausschreibung Imhoff- Stiftung: „Die Bessermacher“, Frist 31.8.2025

Die **Imhoff-Stiftung** wird 25 und vergibt 25 Preise an Vereine und Gemeinnützige Organisationen in Höhe von insgesamt 185.000€. Davon werden jeweils **22 x 5000€** und **3 x 25.000€** an die Initiativen vergeben. Aus allen Vorschlägen, die eingereicht werden, erhalten 25 Vereine oder gemeinnützige Organisationen 5.000 Euro! Aus diesen 25 Bessermachern werden am 04.12.2025 im Historischen Rathaus zu Köln drei Glückliche ausgelost, die zusätzlich 20.000 Euro bekommen! Chancen haben alle, die in den Förderbereichen der Imhoff Stiftung wirken. Voraussetzung ist, dass es Menschen gibt, die diesen Bessermachern „Danke“ sagen möchten und sie deshalb **bis zum 31.08.2025** bei der Stiftung vorschlagen. Die Vereine oder gemeinnützigen Organisationen müssen zu den Stiftungszwecken der Imhoff Stiftung passen und ihre Gemeinnützigkeit nachweisen können und müssen sich in einem dieser Bereiche engagieren: Kunst & Kultur (-vermittlung), Bildung, Gesundheit, Therapeutisches Reiten, Wissenschaft, Heimatkunde & Brauchtum oder Denkmalerhalt. [Mehr Infos.](#)

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

NEU! Richtlinie Bedarfe für Unterkunft und Heizung (Stand: 17.04.2025).

[Zum Download.](#)

NEU! Bericht zur aktuellen politischen Lage in Afghanistan

Vier Jahre nach der Machtübernahme der Taliban befindet sich Afghanistan immer noch in einer Krise. Die Wirtschaft ist instabil und kann selbst die grundlegenden Bedürfnisse der wachsenden Bevölkerung nicht erfüllen. Das Working Paper des Forschungsprojekts „Transformation und Schutz: Zukunftsmodelle für Afghanistan und Schutzkonzepte für gefährdete Afghan:innen“ fasst die ersten Ergebnisse des Forschungsprojekts zusammen. [Zum Download.](#)

NEU! Broschüre: Kooperations- und Fördermöglichkeiten für geflüchtetenbezogene Projekte

Eine Broschüre des Flüchtlingsrats NRW bündelt Fördermöglichkeiten bei unterschiedlichen Organisationen und Institutionen auf und informiert über Stiftungen, die für eine Projektförderung im Bereich Flucht und Asyl angefragt werden können. [Zum Download](#).

NEU! Mehrsprachige Informationsblätter zur Schuldnerberatung

Die Informationsblätter der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Schuldnerberatung Hessen bieten Antworten auf Fragen zum Thema Schulden in 16 Sprachen, darunter u. a. auch Farsi, Arabisch und Ukrainisch. [Mehr Infos](#).

NEU! Informationen zur Gültigkeit abgelaufener Aufenthaltstitel und Fiktionsbescheinigungen

Die Stadt Köln informiert Arbeitgeber:innen über Regelungen sowie die aktuelle Rechtslage bei abgelaufenen Aufenthaltserlaubnissen bzw. Fiktionsbescheinigungen ihrer Arbeitnehmer:innen. [Zum Download](#).

Sag „Ja zu Migration“

Die Kampagne „Ja zu Migration“ setzt der zunehmenden Hetze gegen Migrant:innen und der Problematisierung von Migration eine positive, faktenbasierte, persönliche und empathische Darstellung entgegen. Über Social Media, Plakataktion, Petition, Faktensammlung, Podcasts u. a. setzt die Kampagne ein klares Zeichen für ein solidarisches, inklusives Miteinander. Wer mitmachen möchte, findet hier viele Ideen. [Mehr Infos](#).

Mehrsprachige Broschüren zur Sicherheit im Straßenverkehr

Die Broschüren sollen Kindern Orientierung bieten, insbesondere im Straßenverkehr und beim Verhalten gegenüber unbekanntem Personen. [Mehr Infos](#). Die Kindermalhefte „Bruno und Lisa unterwegs in der Stadt“, „Unterwegs mit dem Rad“ und „Umgang mit Fremden“ wurden in sieben Sprachen übersetzt: Englisch, Französisch, Türkisch, Ukrainisch, Arabisch, Dari-Persisch und Farsi. Zusätzlich werden die Texte der Malheftseiten parallel auf Deutsch abgebildet. So können die Kinder – und auch die Erwachsenen – beim Ausmalen der Seiten spielerisch lernen, wie man sich zu Fuß oder mit dem Rad im Straßenverkehr zurechtfindet oder sich Fremden gegenüber verhält, und finden hierzu auch die deutschen Wörter. [Zum Download der Malbücher in verschiedenen Sprachen](#).

Broschüre „Hate Speech resilient begegnen. Eine Broschüre zum Mitdenken und Mitmachen“

Die Broschüre enthält Vertiefungen zu den Inhalten des Online-Kurses in einem Q&A (= einer Abfolge aus Fragen und Antworten) sowie eine Übung zur Entwicklung von Strategien und konkreten Handlungsmöglichkeiten für den Umgang mit Hate Speech. [Zum Download](#).

Neues Gruppenangebot für queere geflüchtete Menschen

Der Kölner Flüchtlingsrat e.V. und rubicon e.V. laden zu Gruppenberatungen für LSBTIQ*-Geflüchtete ein. In vier Treffen zwischen Juli und November 2025 geht es um Fragen rund um das Asylverfahren, die Vorbereitung auf das BAMF-Interview und um Austausch und Vernetzung in der Community. [Mehr Infos](#).

INFORMATIONEN FÜR GEFLÜCHTETE

Ausbildung zur Sport-Assistenz

Gemeinsam mit dem DJK Sportverband Köln bietet Grenzenlos in Bewegung e.V. eine kostenlose Ausbildung zur Sport-Assistenz. Diese Ausbildung ermöglicht den ersten Schritt in Richtung Gruppenleitung und befähigt die Absolvierenden zur Unterstützung einer Trainer:in eines Sportangebots. In einem anschließenden Aufbaumodul, das über Grenzenlos in Bewegung e.V. vermittelt und finanziert werden kann, kann die Übungsleiter-C Lizenz erworben werden. Mit dieser ist man berechtigt, eigenständig als Sporttrainer:in im Breitensport (ohne Spezialisierung auf eine Sportart) Kurse zu leiten. Die Ausbildung findet am 16./17., 23./24. und 30./31. August 2025 statt – jeweils von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr. Ort ist die Deutsche Sporthochschule Köln, Halle 8 (Ecke Am Sportpark Müngersdorf / Junkersdorfer Straße). Anmeldung per [Mail](#) (gern mit vollem Namen, Adresse und Geburtsdatum).

AUSSTELLUNGEN

Wanderausstellung zu Kirchenasyl in mehreren Veedeln

Die Wanderausstellung: Zuflucht geben – gemeinsam hoffen – Ökumenisches Netzwerk Asyl in der Kirche in NRW e.V. ist von Juli 2025 bis November 2025 in Köln unterwegs und kann in verschiedenen Kirchengemeinden besucht werden. Neun Portrait-Fotos mit Texten über die Fluchtgeschichte und Erfahrungen von Familien und Einzelpersonen im Kirchenasyl sind für die Ausstellung auf Roll-Ups gedruckt. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Menschen, die von ihren Erfahrungen der Entrechtung erzählen und darin als Subjekte ihres Handelns vorgestellt werden. Zudem gibt es drei weitere Roll-Ups über die Praxis des Kirchenasyls und mit Zitaten von in der Kirchenasylarbeit engagierten Personen. [Mehr Infos](#)

Stationen der Ausstellung:

bis 20.08.2025

Kath. Kirchengemeinde Köln-Vingst, KunstRaum St. Theodor, Burgstr. 42, 51103 Köln

Öffnungszeiten: Samstag, 13:00 – 15:00 Uhr, Sonntag, 12:00 – 13:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Vernissage: Montag, 07.07.2025 um 16:00 Uhr

15.09. – 28.09.2025

Ev. Kirchengemeinde Köln-Dellbrück, Bergisch-Gladbacher-Straße / Ecke Dellbrücker Mauspfad

Öffnungszeiten: montags bis freitags vormittags, Mittwochnachmittag von 15:00 – 17:00 Uhr,

sonntags nach dem Gottesdienst sowie nach Vereinbarung.

29.09. bis 13.10.2025

St. Maximilian Kolbe Köln-Porz, Lütticher Str. 34, 51149 Köln

10.11. – 24.11.2025

Ev. Nathanael-Kirchengemeinde Köln-Bilderstöckchen, Escher Str. 160, 50739 Köln

Vernissage: geplant für 12.11.2025 – weitere Infos folgen.

18.09.2025 bis 01.03.2026, unterschiedliche Zieten; Ort: NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln

WE ... TOGETHER – gemeinsam. demokratisch. handeln.

Wählen, demonstrieren, sich politisch engagieren ... all das sind wesentliche Bestandteile unserer Demokratie. Aber wo erleben wir Demokratie im Alltag? Und wie können wir sie aktiv gestalten? Das NS-DOK lädt ein, sich von Beispielen Kölner Gruppen inspirieren zu lassen – ganz konkret und lokal.

Sei es zum gemeinsamen Wohnen, Arbeiten, Feiern, Erinnern oder zum Schaffen gemeinsamer Räume. Welche Ideen und Chancen gibt es? Und wo liegen die Herausforderungen und Spannungsverhältnisse im gemeinsamen demokratischen Handeln? Die Ausstellung bietet auch die Möglichkeit, Perspektiven, Ideen, Wünsche und Forderungen zu teilen, sie gemeinsam zu diskutieren, und diese damit selbst zum Teil der Ausstellung zu machen. Zur Ausstellungseröffnung am 17. September 2025 um 19 Uhr sind alle eingeladen! Anmeldung bis 15. September per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

Wir wollen den Rundbrief übersichtlicher gestalten. Daher veröffentlichen wir in dieser Rubrik nur neue Termine bzw. Terminänderungen im Rundbrief. Alle regelmäßigen Veranstaltungen für Neukölner:innen findet ihr nach Tagen sortiert auf unserer [Website](#).

Der "Grenzenlose Dienstag" im Allerweltshaus macht Sommerpause

Das bedeutet, die Jamsession am 8. Juli, das Erzählcafé und der Offene Treff am 23. und 30. Juli sowie „Linsensuppe und Kultur“ am 5. August fallen leider aus. Der Spieleabend am 15. Juli um 19:00 Uhr im Hof des Allerweltshaus finden statt. Das reguläre Programm startet wieder mit der Jamsession (Allerweltsmusik) am 12. August um 18:00 Uhr

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Treffen der ehrenamtlichen Fahrradwerkstätten in Köln

Organisiert über die Fahrrad AG von „Willkommen in der Moselstraße“ treffen sich die Kölner Fahrradwerkstätten vierteljährlich, um sich über ihre Arbeitsweise auszutauschen und gemeinsam ihre Interessen zu vertreten. Jede Werkstatt und alle interessierten Menschen sind herzlich eingeladen, zu den Treffen kommen. [Mehr Infos](#) zu den beteiligten Fahrradwerkstätten. Kontakt [per Mail](#) über Walter Harings.

I.d.R. jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: online (neu: via Microsoft Teams)

Ehrenamtsinfoveranstaltung von Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln

Alle zwei Monate laden die Agentur für Arbeit und das Jobcenter Köln alle Engagierten zu einer Online-Infoveranstaltung ein; Inhalte sind arbeitsmarktrelevante Themen für Geflüchtete ([zum Flyer](#)). Eine Anmeldung ist nicht notwendig, Fragen können vorab [per Mail](#) oder via Kontaktformular auf der [Website](#) gestellt werden. [Microsoft Teams Besprechung](#). Die Termine für 2025: 5.6., 7.8., 2.10. sowie 4.12.

I.d.R. jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Sachsenring 6, 50677 Köln oder online (s. jeweils Einladung)

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Der AK Politik fördert den Dialog von Engagierten in der Hilfe für Geflüchtete mit den Vertreter:innen aus Stadt, Land und Bund sowie mit der Stadtverwaltung. Er versucht die Hürden, auf die Geflüchtete und Ehrenamtliche stoßen, zu kommunizieren, und erarbeitet Vorschläge zur Verbesserung. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen

zu beteiligen. Die Aufnahme in den Verteiler des AK Politik kann per [Mail](#) angefragt werden. AK Politik-Treffen in 2025 am 3. Donnerstag im Monat mit Abweichungen: **10.7.**, 18.9., **9.10.**, 20.11., 18.12. 2025 (Abweichungen im Juli und Oktober wg. Schulferien)

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 - 20:00 Uhr, Ort: online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Es werden Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan organisiert und weitere Aktionen geplant, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Die Vernetzung erfolgt NRW- und bundesweit. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei AfghanistanNotSafe KölnBonn mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Dienstag, Zeit: 13:00 - ca. 13:45 Uhr, Ort: online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle – egal ob online-affin oder nicht – sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei [hallo in sülz](#) aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich willkommen. Kontakt per [Mail](#).

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Julia Götzl, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Joel dos Santos und Andrea van Hasselt

*Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e. V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)
Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln*

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Geflüchtetenarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken.](#)
Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern.](#)
Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier.](#)